

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2008-05-21

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: DIE LINKE
Telefon: 545 2956

**Antrag
Drucksache Nr.**

02093/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Gedenktafel für Johannes Stelling

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, aus Anlass des 75. Todestages von Johannes Stelling am Anfang der nach ihm benannten Schweriner Straße eine Gedenktafel mit folgendem Text feierlich einzuweihen:

**Johannes Stelling
1921 – 1924 Ministerpräsident von Mecklenburg- Schwerin
wegen seines antifaschistischen Widerstandes
und seines unbeugsamen Kampfes für eine
humanistische Gesellschaftsordnung in Deutschland
am 22. Juni 1933 von Nazis erschlagen**

Begründung

Am 22. Juni 2008 jährt sich zum 75. Mal der Tag, an dem Johannes Stelling, einer der führenden deutschen Sozialdemokraten, Ministerpräsident von Mecklenburg- Schwerin in den Jahren 1921- 1924, Reichstagsabgeordneter von 1920- 1933, Vorsitzender des „Reichsbanner Schwarz- Rot- Gold“ von Berlin- Brandenburg und antifaschistischer Widerstandskämpfer, von SA- Leuten in der „Köpenicker Blutwoche“ erschlagen wurde.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender